

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1890

329 (2.12.1890) Drittes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 329. Drittes Blatt.

Dienstag den 2. Dezember

1890.

Privatspargelgesellschaft.

3.1. Wegen des bevorstehenden Rechnungsschlusses können Rückzahlungen von Sparguthaben nur noch bis Samstag den 13. Dezember d. Jg. einschließlich stattfinden.

Spareinlagen und Anmeldungen zur Aufnahme in die Gesellschaft werden dagegen während des ganzen Monats Dezember in den Stunden
**9-12 Uhr Vormittags,
2-4 Uhr Nachmittags**

bei unserer Kasse (Büchel 21) entgegengenommen.

Zugleich eruchen wir die Gesellschaftsmitglieder, ihre Sparbücher, welche sämtlich vor Jahreschluss beauf der Kontrolle und Dividenden-Entscheidung vorgelegt werden müssen, möglichst bald in den genannten Stunden bei unserer Kasse gegen Vorkasse abzugeben.

Wer diese Abgabe unterläßt, hat die daraus etwa entstehenden Nachteile sich selbst zuzuschreiben.

Nach der Abgabe der Sparbücher und bis zum Schluß der Abrechnung, welcher öffentlich bekannt gemacht wird, können selbstverständlich in die abgegebenen Sparbücher keine Einträge gemacht werden.

Der Verwaltungsrath.

Durlach.

Fahrniß-Versteigerung.

21. Am Dienstag den 9. und Mittwoch den 10. Dezember 1890 (nicht 1. und 2. Dezember), Vormittags 9 Uhr anfangend, werden aus der Verlassenschaftsmasse der verstorbenen Frau Bauinspektor D. Rang Wittwe, Thellag geb. Benschler in Durlach, in der Wohnung der Frau Baukontrolleur Hengst Wittwe daselbst (Hauptstraße neben dem Postgebäude) folgende Fahrnisse öffentlich zu Eigentum versteigert:

Vier vollständige, elegante Zimmereinrichtungen (Salon, Wohn-, Ess- und Schlafzimmer mit zwei aufgerichteten Betten) von Eichenholz, Büffel, Tische, Stühle, Sopha, Gardinen, Schränke, Kisten, Lampen, Vasen, Spiegel, Bilder, Vorhänge, Brillanten, goldene Uhren, Ketten, Gold- und Silbergeräthe aller Art, Krystall- u. Glaswaaren, Porzellan, Ess- und Kaffeefervice, Betten, Schreibwert, Weißzeug, Herren- u. Frauenkleider;

eine vollständige Kücheneinrichtung mit Herd, Keller- und Waschküchengeräthe, Koffer, Kisten und sonstiger Hausrath;

eine Bibliothek sachwissenschaftlichen und belletristischen Inhalts, Zeichnungen, Photographien von Kunst- und Baudentwürfen, Musikalien u. s. w. Alles neu und im besten Zustande.

Die Möbel können am Montag den 8. Dezember, Vormittags von 10-12 und Nachmittags von 2-4 Uhr, eingesehen werden.

Die Versteigerung beginnt am ersten Tag Vormittags mit Geschirr und Kleibern und Nachmittags mit Gold- und Silberwaaren und andern Tags mit Möbeln, Bibliothek und Hausrath.

Durlach, den 21. November 1890.
Der Groß-Notar
A. Schmitt.

Wohnungen zu vermieten.

* Adlerstraße 2, neben dem Schloßplatz, ist auf 23. April 1891 eine elegante Wohnung von 5 Zimmern nebst reichlichem Zugehör zu vermieten. Zu erfragen im 4. Stod.

* Gartenstraße 27 sind 2 elegante Wohnungen (parterre und eine Treppe hoch) als bald zusammen oder getrennt zu vermieten. Wegen Einsichtnahme und allem Näheren wolle man sich wenden: Waldstraße 13, 2. Stod.

* Werderstraße 50 im vierten Stod ist ein Mansardenzimmer mit Küche und Wasserleitung zu vermieten.

* Wilhelmstraße 28 ist auf Januar oder später eine sehr schöne, freundliche Wohnung von 3 Zimmern mit Zugehör zu vermieten. Näheres daselbst im 3. Stod.

Eine Wohnung von 5 Zimmern und Zugehör ist sofort billig zu vermieten: **Karl-Friedrichstraße 32**, eine Etiege hoch. *3.1.

Scheffelstraße 4, nächst der Kaiser-Allee, ist der 2. Stod, bestehend aus 4 großen Zimmern, Veranda (nach dem

Gärten), Küche, 1 Mansarde, 2 Kellerabtheilungen und Antbeil an der Waschküche und am Trockenspeicher zum 23. April 1891 zu vermieten. Näheres im 2. Stod daselbst.

Wohnungs-Gesuch.

* Eine Wohnung von circa 6 Zimmern, im Innern der Stadt, wird von einem Beamten auf 23. April 1891 gesucht (vierter Stod ausgeschlossen). Offerten mit Preisangabe (nicht über 800 Mark) wolle man unter Nr. 1130 an das Kontor des Tagblattes senden.

Zimmer zu vermieten.

* Schützenstraße 38 ist im Hinterhaus ein einfach möblirtes Zimmer an 2 solide Arbeiter sogleich oder später zu vermieten.

* Ein geräumiges Zimmer ist einfach möblirt oder unmöblirt auf 1. Januar billig zu vermieten. Näheres Friedrichsplatz 6, Hinterhaus, im 3. Stod.

* Kaiserstraße 231 sind 2 feine möblirte Zimmer sogleich zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stod.

* Sogleich sind 2 möblirte, ineinandergehende, gut heizbare Zimmer mit zwei Betten als Wohn- und Schlafzimmer für 2 Herren, oder ein einzelnes, gut möblirtes Zimmer und ein einfacheres, jedes mit besonderem Eingang, zu vermieten: Sophienstraße 67, eine Treppe hoch.

* Ein gut möblirtes Zimmer ist sofort oder später billig zu vermieten. Ebenfalls ist auch eine Mansarde zu vermieten: Werderstraße 5 im 4. Stod.

* Amalienstraße 55, parterre, ist ein einfach möblirtes Zimmer (auf Verlangen mit Pension) sogleich zu vermieten.

* Ein einfach möblirtes Zimmer mit 2 Betten ist an zwei solide Frauenzimmer zu vermieten: Bürgerstraße 2 im 2. Stod.

* Sogleich oder auf 15. Dezember ist ein hübsch möblirtes Zimmer, nach der Straße gehend, im 3. Stod mit oder ohne Pension an einen Herrn zu vermieten. Näheres Hirschstraße 7, parterre.

2.1. Zwei hochselegant möblirte Zimmer (Salon mit Schlafzimmer, Balkon u.), nur eine Treppe hoch, ohne Vis-à-vis, stehen zu vermieten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* Röhrenstraße 7 ist im 2. Stod ein großes, gut möblirtes Zimmer an einen oder zwei Herren sogleich oder später zu vermieten.

* Ein schön möblirtes Zimmer, auf die Straße gehend, ist sogleich an einen soliden Herrn zu vermieten: Adlerstraße 43 im 2. Stod.

* Ein gut möblirtes, schönes Zimmer ist sogleich an einen Herrn zu vermieten: Schützenstraße 102 im 3. Stod.

Für Vereine

sind zwei freundliche Lokale mit besonderem Eingang direkt von der Straße unter günstigen Bedingungen zu vermieten: Büchel 16, Café Soyfried.

Schlafstelle zu vermieten.

* Waldhornstraße 20 ist im Hinterhaus eine Schlafstelle an einen soliden Arbeiter sogleich zu vermieten.

* Waldhornstraße 33 (Eichbaum) können drei ordentliche Arbeiter in einem Mansardenzimmer sofort Schlafstelle erhalten. Näheres im 2. Stod.

Ein solider Arbeiter

findet Kost nebst Wohnung. Näheres Karlstraße 22 im 2. Hinterhaus, 2. Stod.

Mitbewohner gesucht.

Für ein einfach möblirtes Parterrezimmer wird ein anständiger Arbeiter als Mitbewohner gesucht: Grenzstraße 2 a.

Pension.

3.1. Ein junger Engländer wünscht zur Erlernung der deutschen Sprache in einer besseren Familie aufgenommen zu werden. Adressen mit Preisangabe für vollständige und gute Pension unter Nr. 1134 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Dienst-Anträge.

* Ein junges Mädchen vom Lande, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, wird auf kommendes Ziel gesucht: Eitlingerstraße 31, parterre.

* Ein anständiges Zimmermädchen, welches schon nähen und bügeln kann, wird gesucht: Herrenstraße 22 im 3. Stod.

* Auf Weihnachten wird ein anständiges Mädchen zu einer kleinen Familie gesucht; dasselbe muß kochen und die Hausarbeit verrichten können. Zu erfragen Kronenstraße 47 im 3. Stod.

* Ein fleißiges, braves Mädchen wird zur Aushilfe bis zum Ziel gesucht: Kaiserstraße 44 im 2. Stod.

Ein braves Mädchen, welches willig häusliche Arbeiten verrichtet, findet sogleich oder auf's Ziel bei guter Bezahlung bei einer kleinen Familie dauernde Stelle. Zu erfragen Herrenstraße 40 im Laden.

C. Ein fleißiges Mädchen, welches selbstständig kochen kann und Hausarbeit besorgt, sowie ein jüngeres Mädchen, welches willig alle Arbeit besorgt und etwas nähen und bügeln kann, finden auf's Ziel Stellen durch Frau Kast, Waldstraße 29 im 2. Stod.

C. Sogleich oder auf's Ziel wird ein fleißiges Mädchen für eine kleine Familie gesucht, welches etwas kochen, nähen und bügeln kann sowie willig häusliche Arbeit verrichtet. Zu erfragen bei Frau Kast, Waldstr. 29 im 2. Stod.

C. Zu einer Dame wird ein braves Mädchen gesucht, welches kochen kann, das Zimmer reinigen versteht u. Zeugnisse besitzt. Hoher Lohn wird zugesichert. Eintritt auf's Ziel. Näheres durch Frau Kast, Waldstraße 29, 2. Stod.

C. Ein ordentliches Mädchen, welches der guten Küche vorstehen kann und etwas Hausarbeit besorgt, findet auf Weihnachten gute Stelle. Hoher Lohn wird zugesichert. Näheres bei Frau Kast, Waldstraße 29.

Zimmermädchen, ein feines, welches perfekt auf Weihnachten gute Stelle durch **Urban Schmitt**, Haupt-Centralbureau, Erbprinzenstraße 3 im 2. Stod.

Köchinnen aller Art finden sofort und auf Weihnachten gute Stellen durch **Urban Schmitt**, Haupt-Centralbureau, Erbprinzenstraße 3 im 2. Stod.

Dienst-Gesuche.

* Ein Mädchen, welches kochen, nähen, waschen und bügeln sowie alle sonstigen häuslichen Arbeiten verrichten kann, sucht sogleich Stelle. Näheres Waldstraße 17 im Hinterhaus, eine Treppe hoch.

Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht sucht sofort Stelle. Zu erfragen Durlacherstraße 64 im 2. Stock.

Ein anständiges Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann und alle häuslichen Arbeiten mitbesorgt, sucht sofort Stelle. Gute Zeugnisse stehen zur Seite. Näheres Adlerstraße 13 im 4. Stock.

2.1. Ein Mädchen, mit guten Zeugnissen versehen, welches einer bürgerlichen Haushaltung vorstehen kann, sucht sofort Stelle. Zu erfragen Wielandstraße 20 im 1. Stock des Vorderhauses.

Eine perfekte Köchin, welche einer bessern Küche vorstehen kann, sucht sofort Stelle. Zu erfragen bei Ruffner Franz Stadel, Kaiserstraße 87 im Hinterhaus.

T. Stelle sucht sofort ein Mädchen, welches etwas kochen kann und die sonstigen übrigen Hausarbeiten pünktlich besorgt. Näheres durch H. Tröster, Kreuzstraße 17.

23000 Mark liegen per sofort ganz oder geteilt auf II. Hypothek zum Ausleihen bereit. Offerten unter Nr. 1143 wolle man im Kontor des Tagblattes einreichen.

Kapital-Gesuch.

Zweite Hypothek mit 12000 Mark auf ein Primatobjekt gesucht. Offerten unter Nr. 1138 sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Als I. Hypothek

werden 42000 Mark, 60% der Schätzung, aufzunehmen gesucht bei pünktlicher Zinszahlung. Offerten unter Nr. 1139 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

5000 Mark werden auf prima II. Hypothek auf ein feineres Haus aufzunehmen gesucht. Offerten unter Nr. 1142 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Jüngerer Kaufmann

gesucht auf einige Stunden in der Woche zum Ablegen von Briefen, Registrieren und sonstigen leichteren Büroarbeiten. Gest. Offerten mit Referenzen und Ansprüchen unter Nr. 1141 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Für Herren Anwälte.

Gebildete, repräsentierende, dem Kaufmannstande angehörende Persönlichkeit, im juristischen Schreibfach, Rechnungs- und Registraturwesen tüchtig, der drei fremden Hauptsprachen in Wort und Schrift mächtig, satter, pünktlicher Arbeiter mit deutlicher, schöner Schrift, sucht, gestützt auf vorzügliche Zeugnisse und beste Referenzen, dauernde Anstellung bei einem hiesigen Anwalte oder Notar — eventuell auch zur Aushilfe. Anträge unter Nr. 1136 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Stellen-Anträge.

3.1. Eine alte Feuerversicherung sucht unter günstigen Bedingungen tüchtige Requisiteure für hiesigen Platz. Offerten unter Nr. 1135 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

3.1. Ein junger Mann aus achtbarer Familie kann unter günstigen Bedingungen die

Zahntechnik

erlernen.
Adolf Münzeshelmer,
prakt. Zahn-Arzt,
Kaiserstraße 124.

Ladenmädchen,

ein einfaches, nicht von hier, wird auf 10. Dezember in eine Wurslerei gesucht durch F. Kahlenthal, Bähringerstraße 70.

Eine jüngere
Hotelföchin

findet per sofort Stelle durch R. Brüttsch, Haupt-Platzungsbureau, Karl-Friedrichstraße 3.

Kellnerinnen,

einfache, erhalten bei gutem Verdienst Stellen durch Frau Brüttsch, Karl-Friedrichstr. 3.

Stellen-Gesuche.

Ein solides, besseres Mädchen (früher bergereist), welches in allen häuslichen Arbeiten durchaus erfahren und der französischen Sprache mächtig ist, sowie sehr gute Zeugnisse besitzt, sucht Stelle für sofort oder auf's Ziel als Zimmermädchen oder Bonne. Ansprüche bescheiden. Gest. Offerten unter Nr. 1137 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Ein junger Kaufmann, sucht unter bescheidenen Ansprüchen per sofort oder später Beschäftigung auf einem Kontor oder Bureau. Gest. Offerten unter Nr. 1144 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Ein junges Mädchen aus besserer Familie sucht Stelle in einem Laden zur Aushilfe über Weihnachten. Etwasige Offerten unter Nr. 1139 beliebe man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Ein tüchtiges Hotel-Zimmermädchen, einige Privat-Zimmermädchen, mehrere Mädchen für Küche und alle Hausarbeiten, sämtliche mit guten Zeugnissen versehen, suchen auf Weihnachten Stellen durch Frau Menz, Adlerstraße 5, Hinterhaus, im 2. Stock.

2.1. Ein solider, fleißiger Mann mit guten Zeugnissen sucht eine Stelle als Tagelöhner, Bureau-dienner oder sonst irgend andere Beschäftigung. Adressen wolle man unter Nr. 1140 im Kontor des Tagblattes niederlegen.

Ein besseres Mädchen,

welches das Kleidermachen gelernt hat, sucht Stelle als angehende Verkäuferin. Gest. Offerten unter Nr. 1132 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

C. Kellnerin,
eine gewandte, feine, fremd hier angekommen, sucht passende Stelle zum baldigen Eintritt durch Frau Kast, Waldstr. 29, 2. Stock.

Stelle-Gesuch.

3.1. Ein junger, verheirateter Mann, der längere Zeit Süddeutschland mit gutem Erfolge bereist hat, sucht, gestützt auf beste Zeugnisse, dauernden ähnlichen Posten oder auf einem Bureau. Offerten unter E. 62771 an an Nassenstein & Vogler A. G., Wilhelm-Passage 1.

Empfehlung.

Eine tüchtige Kleidermacherin empfiehlt sich im Anfertigen von Damen- und Kinderkleidern in und außer dem Hause. Zu erfragen Luisenstraße 68 im Laden.

Bettcouverten

werden nach den neuesten Mustern schön und billig abgenäht bei Frau L. Gartner, Bürgerstraße 2, 2. Stock.

Auch liegen stets Muster in Couvertengröße zur gefl. Ansicht bereit.

Verloren.

Auf der Kaiserstraße (Südfseite), zwischen der Kronen- und Kreuzstraße, wurde Montag Vormittag ein Stück brauner Federbesatz verloren. Der Finder wird gebeten, denselben gegen Belohnung bei Frau Marie Jauch, Kreuzstraße 3, abzugeben.

Verloren.

Eine goldene Vorstecknadel wurde zwischen der Bestendstraße und Zahnstraße verloren. Abzugeben gegen gute Belohnung: Zahnstraße 12 im 3. Stock.

25 Mk. Belohnung

Demjenigen, welcher über den am 9. d. Mts. in der Kronenstraße 53 gestohlenen Handkoffer nähere Anhaltspunkte, den Dieb betreffend, angeben kann. Allenfallige Angaben bittet man ebendasselbst zu machen. 2.1.

Billig zu verkaufen

ist ein noch neues Zweirad mit Kugellager. Näheres Sophienstraße 67, parterre.

Eine Singer-Nähmaschine zu 25 Mark, zwei goldene Damenubren, 1 Regulator, 1 hochfeine Singer-Nähmaschine mit Fußbetrieb, für ein Weihnachtsgeschenk geeignet, sind äußerst billig zu verkaufen: Hirschstraße 15, parterre.

Neuer Friedhof Nr. 15 sind drei Ziegen und ein Bock zu verkaufen.

Eine Pelzgarnitur

(Stiefel) ist um billigen Preis zu verkaufen: Hinkel 12, eine Treppe hoch.

Bernhardiner-Güdin,

eine kräftige, 6 Monate alt, wird billig abgegeben: Karl-Friedrichstraße 28.

Ein schwarzer Schnürenpudel, macht einige Kunststücke, ist billig zu verkaufen: Bahnhofstraße 6 im 2. Stock. 2.1.

Kauf-Gesuche.

Ein ziemlich großer, noch gut erhaltener, gebräucher Oval-Ofen wird zu kaufen gesucht. Offerten sind Bähringerstraße 15 im Laden abzugeben.

Zwei kleinere, gut erhaltene Schaukelpferde zu kaufen gesucht: Wilhelmstraße 34 im 3. Stock links.

Kalifat-Datteln

empfehlen
Hermann Munding,
Kaiserstraße 104, Eingang Herrenstraße.



Frische **Prima Schellfische, Felchen, Sechte, Zander**
empfehlen
L. Sturm,
gegenüber der Infanteriekaserne.

Holl. Schellfische

frischer Sendung empfehlen
August Lösch,
Eckladen, Kaiserstraße 115.

Straßburger Bratgänse,
ital. Gänzen von 80 Pfg.
an per Stück empfehlen
L. Sturm,
gegenüber der Infanteriekaserne.

Monsheimer

Süßrahm-Tafelbutter

per Pfd. Mk. 1.40

und

Monsheimer Rahmkäse
per Stück 80 Pfg.

in bekannter vorzüglicher Qualität empfehlen

Fr. Maisch,

Großherzoglicher Hoflieferant,
Ludwigsplatz 57.

Teltower Rübchen

empfehlen
Hermann Munding,
Kaiserstraße 104, Eingang Herrenstraße.

Schwarzwälder Schinken, Schaufele und Speck

frisch eingetroffen bei
August Lösch,
Eckladen Kaiserstraße 115.

Unterzeichneter erlaubt sich, den geehrten Herren Rauchern sein auf's Beste ausgestattetes Lager in

Cigarren, Cigarretten und Rauchtobaken

besonders auf die bevorstehende Weihnachten in empfehlende Erinnerung zu bringen.

Hochachtungsvoll
K. Reinhardt,
Waldstraße 40, Eingang Erbprinzenstraße.

Spirituosen:

	1/4 Fl.	1/2 Fl.
Cognac, deutschen	2.25	1.25
do. do. fein	2.50	1.35
do. do. feinst	3.25	1.75
do. acht franz., vieux gold	3.80	2.—
do. do. vieux silber	4.50	2.40
do. do. 1878 ^{er}	5.25	2.85
do. do. 1874 ^{er}	5.80	3.10
do. fine Champagne, Marke C. & F. Bacot, Cognac	6.25	3.25
do. fine Champagne, Marke Rouger, Guillet & Co., Cognac	7.50	3.90
Kirschenwasser, alt, bunte Etiquette	2.50	1.40
do. alt, schw. Etiquette	2.80	1.55
do. 1878 ^{er} , fein	3.20	1.75
do. 1874 ^{er} , feinst	4.50	2.40
do. 1865 ^{er} , 1/4 Literflasche	5.75	—
do. 1865 ^{er} , 1/2 Literflasche	3.—	—
Rum, acht Jamaica	3.25	1.80
do. in Original-Literfl. v. W. Wilson in Kingston (feinste Marke)	4.50	2.50
Arac, feinst Batavia	3.—	1.65
Genéver, Marke W. Focking, Amsterdam	6.50	—
Magenbitter, gut, alt	1.50	—
Hamb. Tropfen, gut, alt	2.—	—
Dr. Memhart's Angostura-Bitter	6.50	3.50
Orange-Bitter, Marke W. Focking, Amsterdam	7.20	—



Max Homburger,
Weinhandlung,
30 Kronenstrasse 30,
Haupt-Filiale
124a Kaiserstr. 124a,
nächst der Waldstrasse.

Flaschenbiere:

Einnesches Lagerbier in 1/4 und 1/2 Flaschen,
Selbened'sches Lagerbier in 1/4 und 1/2 Flaschen,
Eulmbacher Export, dunkles bayerisches Bier,
in 1/4 und 1/2 Flaschen,
in Patentflaschen:
Einnesches Exportbier in 1/4 und 1/2 Flaschen,
von Selbened'sches Lagerbier in 1/4 und 1/2 Flaschen,
von Selbened'sches Versandbier in 1/4 Flaschen,
von Selbened'sches Pilsener in 1/4 Flaschen,
Kroftbier in 1/4 Flaschen,
ferner:
englisches Extra Stout (von Bass & Co., London)
in 1/2 Flaschen
frei in's Haus geliefert empfiehlt
Friedr. Maisch Sohn,
Lammstrasse 5.

Zu Trinksuren

in jetziger Jahreszeit eignet sich das Baden-Badener Trinksalz, in warmem Wasser aufgelöst, in der Frühe getrunken, mit bestem Erfolge gegen alle Leiden, die immer noch als Nachwehen der Influenza auftreten, als: Kehlkopf-, Brust- und Lungenaffektionen, Magen- u. Darmcatarrhe sowie gegen scrophulöse und gichtische Leiden. Das Baden-Badener Trinksalz ist in allen hiesigen Apotheken zu haben. Engros-Niederlage bei Herren Bahm & Bassler.

Inventur-Ausverkauf.

Négligé-Hauben

in sehr großer Auswahl zu bedeutend herabgesetzten Preisen vorrätig bei

A. Landsmann,
W. Pfeifers Nachfolg.,
Kaiserstr. 201, nächst der Waldstr.

Inventur - Ausverkauf.

Einreihler,

reizende neue Muster, in großen Sortimenten zu staunend billigen Preisen bei

A. Landsmann,
W. Pfeifer's Nachfg.,
Kaiserstrasse 201, nächst der Waldstrasse.

Zur Unterhaltung!!

Dominospiele,
Schachspiele,
Federspiele,
Spielmarken

empfehlen billigst
Friedrich Weber,
207 Kaiserstrasse 207.



Kochgeschirre
aller Art
empfehlen zu billigsten Preisen
Otto Büttner,
Kaiserstrasse 108,
Ecke der Durlachstr.

Sahnhofstadttheil. Lampen-Reparaturen

aller Arten
werden fachgemäß und billigt ausgeführt, ebenso sind sämtliche Lampenersatzteile stets vorrätig und billigt zu haben bei
Alb. Heusser,
68 Schützenstrasse 68.

Bettflaschen,

verschiedene Zinnwaren, Fackelgläser und Spielwaren werden, um vollständig zu räumen, zu billigen Preisen ausverkauft: Kronenstrasse 7 im Seitendau, parterre.

Abortgruben,

welche nach dem System M. Friedrich (D.R.P.) desinfiziert werden, dürfen laut behördlicher Genehmigung an die Kanalisation angeschlossen werden.

Sie werden völlig geruchlos und beschränkt sich das Auspumpen auf höchstens einmal im Jahr. Zur Herstellung der Friedrich'schen Desinfektionsanlagen empfehle ich mich bestens und stehe Kostenanschläge und Beschreibungen zu Diensten.

Emil Schmidt,
Gas- und Wasserleitungs-Geschäft,
3 Hebelstrasse 3.

Commercial Union,

Versicherungs-Gesellschaft in London.

Grundkapital £ 50000000.
Netto Prämien-Einnahme der Feuerbranche pro 1889 £ 16955982.
Special-Reserve der Feuerbranche £ 15451470.
Abchlüsse von Feuer-Versicherungen für die Commercial-Union vermittelt zu den billigsten Prämienansätzen

die Generalagentur für das Großherzogthum Baden:
Wilh. Printz,
Kaiserstrasse 166.

Wakagenten zu den höchsten Provisionssätzen gesucht.

Empfehlung.

*33. Meiner werthen Kundschaft die ergebenste Anzeige, daß von heute ab Doppelte per Sack zu 60 Bf. zu haben sind und bitte ich um gefällige Bestellungen. Dieselben können schriftlich und mündlich gemacht werden und sichere ich reelle Besorgung zu.
Achtungsvoll

Martin Nothels,
Schwimmhulstrasse 4 im 2. Stod.

Restauration Köllenberger,

28 Berberplatz 28.
Heute früh Kesselfleisch, Nachmittags hausgemachte Leber-, Grieben-, Schinken- und Thonerwurst, wozu freundlichst einlobet
Julius Köllenberger,
Restaurateur.

Georg Ebers' neuestes Buch!

Neu! Neu!

Drei Märchen

= für Alt und Jung =
von

Georg Ebers.

Preis elegant gebunden Mark 5.—
Preis in Original-Einband Mark 6.—

Soeben eingetroffen bei **Th. Uriei,** Buchhandlung,
Kaiserstrasse 157.

Codes-Anzeige.

Freunden und Bekannten theile ich die schmerzliche Nachricht mit, daß mein lang-jähriger, treuer Gehilfe

Wilhelm Wolff

nach kurzer Krankheit Sonntag früh schnell und unerwartet verstorben ist.

Die Beerdigung findet Dienstag früh um 9 Uhr von der Leichenhalle des neuen Friedhofes aus statt.

Karlsruhe, den 1. Dezember 1890.

W. Appenzeller,
Seifensieder.

Danksagung.

Für die vielen Beweise herzlicher Theilnahme an dem schmerzlichen Verluste unseres nun in Gott ruhenden, lieben Vaters

Wilhelm Fabert, Apotheker,
sowie für die reichen Blumenpenden sprechen wir unsern wärmsten, innigsten Dank aus.

Die trauernden Hinterbliebenen.

Ansbach-Gummenhauser 7 fl. - Loose von 1857 - 1906.

68. Serienziehung am 15. November. Gewinnziehung am 15. Dezember 1890.

820	854	871	1129	1222	1223	1388	1379	1506	1536
1588	1628	1636	1690	2087	2106	2131	2222	2231	2287
2450	2462	2475	2540	2596	2857	2868	2885	2916	3261
3518	3708	3750	3756	3802	3810	3821	3902	3917	4144
4196	4205	4234	4247	4304	4421	4520	4542	4555	4581
4585	4761	4802	4877						

Großherzogliches Hoftheater.

Dienstag den 2. Dez. IV. Quartal. 132. Abonnements-Vorstellung. **Der Raub der Sabinerinnen.** Schwank in vier Akten von Franz und Paul v. Schönthan. Anfang halb 7 Uhr. Ende nach 9 Uhr.

Mittwoch den 3. Dez. IV. Quartal. 133. Abonnements-Vorstellung. Zur Feier des Allerhöchsten Geburtsfestes Ihrer königlichen Hoheit der Großherzogin. In feierlich erleuchtetem Hause: **Die Legende von der heiligen Elisabeth** von Franz Liszt, scenisch dargestellt in zwei Theilen und sieben Bildern. Anfang halb 7 Uhr.

Donnerstag den 4. Dezbr. IV. Quartal. 134. Abonnements-Vorstellung. **Der Compagnon.** Lustspiel in vier Akten von Adolff Arronge. Anfang 7 Uhr.

Samstag den 6. Dezbr. IV. Quartal. 16. Vorstellung außer Abonnement. Zum ersten Male: **Die Trojaner. I. Theil.** Die Einnahme von Troja. Oper in drei Aufzügen von Hector Berlioz. Deutsche Bearbeitung von Otto Reibel. Anfang 7 Uhr.

Sonntag den 7. Dezbr. IV. Quartal. 17. Vorstellung außer Abonnement. Zum ersten Male: **Die Trojaner. II. Theil.** Die Trojaner in Karthago. Oper in fünf Aufzügen von Hector Berlioz. Deutsche Bearbeitung von Otto Reibel. Anfang 6 Uhr.

Vorverkäufe zu den beiden Vorstellungen am 6. und 7. Dezember werden von heute an bis Freitag den 5. Dez. von Vorm. 8 bis Mittags 12 Uhr angenommen. Der Verkauf der Eintrittskarten auf nummerirte und Logenplätze für beide Vorstellungen findet statt: an die Abonnenten am Freitag von 11-12 Uhr Mittags für die gerade Tour und von 12-1 Uhr Mittags für die ungerade Tour; die auf Vorverkäufe (für beide Vorstellungen) reservirten Bilette am Freitag den 5. Dez. von 3-4 Uhr Nachmit., der allgemeine Verkauf (für beide Vorstellungen) am Samstag den 6. Dez. von 11-1 Uhr Mittags.

Die für die Vorstellung am 6. bestimmten Eintrittskarten auf nummerirte und Logenplätze sind auf der Rückseite mit 1 und die für die Vorstellung am 7. bestimmten Karten dieser Plätze sind auf der Rückseite mit 2 bezeichnet. — Der allgemeine Verkauf zu den einzelnen Vorstellungen findet jeweils am Tage der Vorstellung zu den gewöhnlichen Stunden statt.

Italiener Rothwein.

Barletta I., volle kräftige	a Mt. — 90	per Flasche mit Glas (für leere Flaschen werden 10 Pf. zurückvergütet).
Barletta, extra, Tischweine	a Mt. 1.10	
Chianti, feinen Tafelwein	a Mt. 1.30	
Syracuser, halbsüß	a Mt. 1.30	

empfehlen unter Garantie für Reinheit und Aechtheit

F. Bausback,
Kaiserstraße 134 (Bodega).

Haupt-Niederlage bei Herrn

Fritz Leppert, Amalienstraße 53.

Niederlagen bei den Firmen:

Karl Hager, Karl-Friedrichstraße 22,
 Eugen Heiff, Karl-Friedrichstraße 6,
 Adolf Hofherr, Herrenstraße 35,
 G. Holzwarth, Rheinstraße 44,
 Ad. Jambert Bwe., Rheinstraße 18,
 Jambert Bwe., Rheinstraße 4,
 Aug. Bösch, Kaiserstraße 115,
 W. Maret, Bahnhofstraße 38.

Herm. Bösch, Lessingstraße 5,
 J. Nied, Baldbornstraße 4,
 Friedr. Weis, Berberplatz, 83.
 J. Rosenkranz, Kaiser-Allee 51,
 Karl Ruf, Lessingstraße 33,
 Peter Klapp, Schillerstraße 18,
 Max Scherer, Kreuzstraße 35,
 Frau Lina Wenger, Durlach.

Taschentücher

in grösster Auswahl,

als:

Bielefelder, englische und schlesische Fabrikate in mehreren Grössen und in jeder Preislage,

Batisttücher

mit und ohne Hohl säume in weiss und weiss mit bunten Bordüren in reichstem Assortiment, leinene Tücher und Batisttücher mit bestickt. Buchstaben, farbig leinene und baumwollene Foulards, empfehlen

Himmelheber & Vier,

Ausstattungs-Geschäft,
171 Kaiserstrasse 171.

Als nützliche Weihnachtsgeschenke

eignen sich ganz besonders meine selbstfabrizirten **Corsetten**, die sowohl in Schnitt, elegantem Sitz, als auch in der Billigkeit von keiner **Concurrenz** übertroffen werden

Bei Einkäufen von **Weihnachtsgeschenken** tausche **Nicht-convenirendes** nach **Weihnachten** bereitwilligst um.

Das Corsetten-Geschäft von Gg. Baur,

Kaiserstraße 124b.

NB. Bis nach **Weihnachten** ist mein **Verkaufsort** auch an **Sonntagen** geöffnet.

Passendes Weihnachtsgeschenk!

Kinder-Pulte

(Familien-Schulbänke).



Leicht für das 6-18



verstellbar Alter von Jahren.



Entwickelung des jugendlichen Körpers.

Verhütung von Verkrümmungen, hohe Schultern, Kurzsichtigkeit. Bilden Ordnungssinn. Von ärztlichen Autoritäten empfohlen. Hochelegant! Prosp. franco.

Carl Elsaesser, Schulbankfabrik,
Schönau bei Heidelberg.
Niederlage in Karlsruhe bei **Hammer & Holbling,** Kaiserstr.

Reste

von Möbelstoffen, Vorhängen, sowie von Teppichen und Läuferstoffen werden zu sehr billigen Preisen abgegeben.

S. Model.

Eine Parthie

Sammt-, Seide- u. Blüsch-Reste,
schwarz und farbig,

123. empfiehlt

Chr. Grieshaber Wittwe,
Herrenstraße 30, Kirchenplatz.

(Aus der Karlsruher Zeitung.)

Amtliche Mittheilungen.

Seine Königl. Hoheit der Großherzog haben unter'm 27. November 1890 Nr. 724, gnädigst geruht, den Oberamtsrichter Karl Frey in Pforzheim zum Amtsgerichte Emmendingen, den Amtsrichter Dr. Robert Reif in Rodebach zum Amtsgericht Pforzheim zu versetzen und den Referendar Dr. Leopold von Dusch von Heidelberg zum Amtsrichter in Rodebach zu ernennen.

Witterungsbeobachtungen im Großh. Botanischen Garten.

29. Nov.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	— 6	748 mm	Ost	trüb
12 „ Mitt.	— 3½	751 „	Nordost	Schnee
6 „ Abds.	— 4½	751 „	„	trüb
30. Nov.				
6 U. Morg.	— 5	758 mm	Nordost	unwölk.
12 „ Mitt.	— 2	760 „	„	„
6 „ Abds.	— 2½	760 „	„	hell

Standesbuchs-Auszüge.

Geburten:

- 24. Nov. Frieda, Vater Johann Bunder, Wirth.
- 24. „ Otto, Vater Johann Georg Leonhardt, Sattler.
- 25. „ Emil August, Vater Mathias Wipfel, Fabrikarbeiter.
- 25. „ Johanna Karolina Katharina, Vater Johann Klog, Cementarbeiter.
- 26. „ Emil Friedrich, Vater Johann Jakob Englert, Schreiner.
- 26. „ Wilhelm Anton, Vater Wilhelm Keim, Maurer.
- 26. „ Hilba Katharina, Vater Wilh. Lud. Schneider.
- 27. „ Ernst Wilhelm, Vater Ernst Wilhelm Demberle, Schmied.
- 27. „ Max Paul, Vater Max Schaffhirt, Leistenhändler.
- 28. „ Rudolf, Vater Paul Gläfer, Schreiner.

Todesfälle:

- 28. Nov. Dorothea Henn, alt 34 Jahre, Ehefrau des Kaufmanns Wilhelm Henn.
- 28. „ Karoline, alt 2 Tage, Vater Friedrich Fied, Lokomotivheizer.
- 29. „ Marie, alt 3 Jahre, Vater Karl Walter, Mechaniker.
- 29. „ Karl Hellenweger, Bäckermeister, ein Chemann, alt 28 Jahre.
- 29. „ Karl, alt 5 Jahre, Vater Gebr. Mäule, Bahnarbeiter.
- 30. „ Eugen, alt 6 Tage, Vater Gottfried Wihler, Wirth.
- 30. „ Wilhelmine, alt 5 Jahre, Vater Gottlob Weizhanz, Maschinenbauer.
- 30. „ Hans, alt 2 Jahre, Vater Ludwig Schulz, Ingenieur.
- 30. „ Wilhelm Wolff, Seifensieder, ledig, alt 52 Jahre.
- 30. „ Franziska Gleichmann, Näherin, ledig, alt 51 Jahre.
- 1. Dez. Friedrich, alt 3 Monate 13 Tage, Vater Aug. Unmüßig, Schuhmann.

Gebr. Ettliger,

Karlsruhe,
Kaiserstrasse 199.

Strassburg
Spiessgasse 25.

Gestickte Blumen,
Peluche, Atlas,
Tapiserie-Fransen,
Pompons, Kordeln, Quasten etc.

zur Fertigstellung von Handarbeiten
billigst und in grösster Auswahl.

Im Verlag der Chr. Fr. Müllerschen Hofbuchhandlung ist erschienen und in allen Buchhandlungen zu haben:

Kurs-Buch

für die

Großh. Badischen Eisenbahnen,

die Bahnen in

Bayern, Württemberg, Hessen, Rheinbayern, Elsass-Lothringen, Hohenzollern

und der Schweiz,

sowie für die wichtigsten Anschluß-Linien.

Mit den Post-Omnibus-Kursen für Baden und Hohenzollern
nebst Dampfboot-Kursen.

Winterdienst 1890/91.

II. Ausgabe vom 1. November 1890.

Mit einem Fahrplan der direkten Zugverbindungen über die Großh. Bad. Staats-Eisenbahnen, einer Eisenbahn-Übersichtskarte von Mittel-Europa, einer Eisenbahn-Karte von Baden

und dem

Personen-Tarif der Station Karlsruhe.

Preis 50 Pfennig.

Restaurant Landsknecht.

Dienstag den 2. Dezember

Soirée von E. Joung,

Prestigiateur und Anti-Spiritist.

(Sensationelle Neuheiten)

Anfang 8 Uhr.

Eintritt frei.

Schreiner-Innung Karlsruhe.

Unsere zweite halbjährliche Hauptversammlung findet Dienstag den 2. Dezember, Abends 8 Uhr, im Lokal zum „goldenen Kreuz“ (Ludwigsplatz) statt.

Tagesordnung:

1. Innungsbericht.
2. Errichtung einer allgemeinen Arbeitnachweis-Anstalt.
3. Verbandsangelegenheiten.
4. Besprechung über Alters- und Invalidengesetz.
5. Vorzeigen neuer Werkzeuge.
6. Bericht über denaturierten Spirit ohne Schellack und Holzgeist.

Um zahlreiches und pünktliches Erscheinen bittet

Der Vorstand.

Das Lokal befindet sich im 2. Stod.

Unsere

Weihnachts-Ausstellung

wird heute in unserm Engros-Lager,

Eingang Lammstrasse (neben Herrn Weinhandler Lutz, in der Nähe der Herren Gebr. Leichtlin),

eröffnet und bietet in

praktischen Weihnachts-Geschenken

eine ganz besonders reichhaltige Auswahl, so dass Niemand der uns Beehrenden dieselbe unbefriedigt verlassen wird. Ausserdem werden aus unserm Engros-Lager für **Wohlthätigkeitsanstalten, Vereine** u. s. w. Waaren zu ermässigten Engros-Preisen verkauft.

147 Geschw. Knopf, 147.

Kaiserstrasse

Im Verlag von **Wilhelm Koebner** in **Breslau** soeben erschienen und durch alle Buchhandlungen zu beziehen:

Dichterworte

für

häusliche und öffentliche Feste,

ausgewählt von

Heinrich Mirus.

22. Preis brochirt **Mark 2.-.**

Wohl das Kleinste, aber stets willkommenes Buch, welches auf so manchem Weihnachtsfest erscheint, ist der so allerliebste und wirklich künstlerisch ausgestattete Haushaltungskalender, welchen die bekannte Liebig's Compagnie zuweilen um die Weihnachtszeit, und so auch jetzt pro 1891 für ihre Kunden herausgibt.

Dieses neue Büchlein bietet wiederum ein Bild feinsten Kunstgeschmacks und, was seinen Inhalt betrifft, so wird derselbe gewiss allen Hausfrauen Interesse bieten; denn neben vortrefflichen Rezepten finden sich auch Menueentwürfe vor und zwar nicht wie üblich für Diners, sondern für Abendessen (kalt und warm) und Frühstück.

Allen denjenigen, welchen daran liegt, den Wohlgeschmack ihrer Speisen zu erhöhen und über die vielfache Verwendung der so vortrefflichen Würze „Liebig's Fleisch-Extract“ etwas Näheres zu erfahren, wird das Büchlein gewiss Freude machen.

Fremde

übernachteten hier vom 30. Nov. bis 1. Dezember.

Altenburg. Damm, Mont. v. Hagen. Moser, Lehn. v. Freiburg. Fr. Moser v. Heidelberg.

Bahnhofhotel. Hünche, Kfm. v. Leipzig. Lutz, Kfm. v. Mannheim. Nobs, Kaufm. v. Chaur-des-fonds. Dietzsch, Kfm. v. Gttenheim. Hofmann, Kfm. v. Seltgenstadt. Schreiber, Kfm. v. Freiburg. Reisedeck, Kfm. v. Regensburg. Kettbans, Kfm. v. Berlin. Spies, Kfm. v. Düsseldorf. Weil, Kaufm. v. Kippenheim. Nielsen, Fabr. m. Frau v. Sautusky.

Bratwurstaubele. Armbruster, Bierbrauer von Einbad. Glwein, Stallmstr. v. Salzburg. Köster, Kfm. v. Wiesbaden.

Darmstädter Hof. Frau Stolz, Priv. m. Sohn, u. Burthard, Kfm. v. Stuttgart. Römer, Bahnbeamter v. Frankfurt. Lange, Bahnbeamter v. Magdeburg. Heddenhaller, Bahnbeamter v. München. Adelman, Kfm. v. Avelshelm. Schüpke, Kfm. v. Obertrich. Heß, Kfm. m. Frau v. Ludwigsburg. Schweizer, Kfm. v. Straßburg. Papp, Priv. v. New-York. Adler, Beamter v. Lauda. Hoffmann, Kfm. v. Frankfurt. Müller, Kfm. v. Offen- burg. Strohm, Kfm. v. Mainz. Kuhl, Kfm. v. München. Salomon, Kaufm. v. Frankfurt. Seeligmann, Kfm. v. Dresden. Kühn, Kfm. v. Köln. Hansen, Fabr. v. Mainz. Rabe, Lehrer v. Brüssel. Pohl, Kfm. v. Berlin. Fasel, Baugewerkschüler v. Mannheim.

Drei Könige. Fr. v. Steiger, Lehrerin v. Konstanz. Büßin, Landw. v. Mengen. Gentrer, Diener v. Gonnweiler.

Erbrüngen. Friedheim, Componist von London. Gäßert, Kesselmstr. u. Bado, Priv. v. Baden. Hanow, Kfm. v. Vorarort. v. Ghiesl, Kfm. v. Hannover. Reichert, Kfm. v. Duisburg. Isaak, Kfm. v. Berlin.

Goldener Adler. Hager, Handelsmann m. Frau v. Mainz. Köpp, Kfm. v. Worms. Koff, Kaufm. v. München.

Goldener Karpfen. Soher, Kfm. v. Kichbalden. Dbert, Kfm. v. Mannheim. Ketterer, Kfm. v. Freiburg. Himmelsbach, Gastw. v. Schramberg. Heß v. Weibheim. Feltz, Beamter. Hebelberg. Baumann, Kfm. v. Mannheim. Frey, Kfm. v. Heilbronn. Dreher, Kfm. v. Ulm. Ernst, Kfm. v. Mainz. Koch, Oberlazarethgehilfe von Konstanz. Zeltner, Artzt a. Amerika. Fr. Bächerer v. Straßburg. Fr. Schaefer v. Balthard.

Goldenes Ross. Ehrlich, Kfm. v. Frankfurt. Bachmann, Kfm. v. Jochenhausen. Weil, Kfm. v. Reichshofen.

Goldene Traube. Sternfeld, Kfm. v. Neustadt. Herrmann, Kfm. v. Tübingen. Singer, Kfm. v. Mannheim. Wildemann, Werkführer v. Gillingen. Nagel, Kfm. v. Freiburg. Goh, Kfm. v. Sulzheim. Ehler, Kfm. v. Hellingen. Frau Kuchler v. Schlecht. Köhler, Hauptlehrer v. Hörden. Berger, Kfm. v. Konstanz.

Grüner Hof. Schmidt, Priv. m. Frau v. Baden. Sternfeld u. Krier, Kfm. v. Frankfurt. Mayer, Kfm. v. Speyer. Trautwein, Kfm. v. München. Sacher, Kfm. m. Frau v. Pforzheim. Welner u. Keller, Kfm. v. Berlin. Brähler u. Erler, Kfm. v. Frankfurt. Schurroth, Bahn- melster v. Freiburg. Kuhlmann, Kfm. v. Straßburg. Rubcus, Kfm. v. Bonn. Stern, Kfm. v. Gernebad. Kahn, Kfm. v. Straßburg.

Hotel Germania. Frhr. v. Berder, Rittmeister v. Mülhausen. Maas, Priv. m. Frau v. Paris. Dr. Wiedersheim, Prof. v. Heidelberg. Jüllen, Kfm. v. Bonn. Haast u. Egstein, Kfm. v. Frankfurt. Kaufmann und Pellens, Kfm. v. Berlin. Querbach, Kfm. von Köln. Weiß, Kfm. v. München. Bacharach, Kfm. v. Düsseldorf. Weil, Kfm. v. Mainz. v. Bülow, Major a. D. von Freiburg. Jacobi, Ingen. v. Essen. Dr. Lössle, Fabrik- besitzer v. Deuß. Goldschmidt, Priv. m. Frau v. Basel.

Hotelropole. Kaufmann, Kfm. v. Frankfurt. Ritz, Soberety u. Weismann, Kfm. v. Berlin. Sievert, Kfm. v. Herford. Jassoy, Kfm. v. Höchst. Mayer, Kfm. v. Wolfenweiler. Schnabel, Kfm. v. Pforzheim. Wintler, Kfm. v. Leipzig. Fischer, Priv. v. Neustadt.

Hotel Luz. Bauer, Kfm. v. Herford. Storch, Kfm. v. Dörlitz. Rauch, Kfm. v. Berlin. Kramer u. Lely- heimer, Kfm. v. Hedenheim. Michels, Kfm. v. Mannheim. Sledert, Kfm. v. Stuttgart. Kühner, Kfm. v. Greiz. Burthard, Privat. v. Baden. Freiberger, Forsttarator v. Freiburg.

Hotel National. Frommberg u. Fichtenberger, Kfm. u. Müller, Apoth. v. Stuttgart. Braun, Kfm. v.

Hamburg. Hofmann, Kfm. v. Nürnberg. Ruf, Kfm. v. Straßburg. Schmitt, Kfm. v. Frankfurt. Mayer, Kfm. v. Mannheim. Reider, Kfm. v. Paris. Wegner, Kfm. v. Jöhlingen. Dr. Korkhaus, Chem. v. Heilbronn. Berger, Fabr. v. Berlin. Werner, Kfm. m. Frau von München. Bergmann, Kfm. v. Coblenz. Moser, Kfm. v. Lütich. Zellin, Kfm. v. Rotenader. Weil, Kfm. v. Kirchheimbolanden.

Hotel Stoffleth. Dürr v. St. Francisco. Braun, Kfm. v. Fulda. Fortk, Kfm. v. Hanau. Klopfer, Kfm. v. Augsburg. Krauß, Kfm. v. Mannheim. Vertel, Musik- lehrer m. Frau v. Gera.

Hotel Taubhäuser. Reiff, Cand. jur. v. Redar- gmünd. Straßberger, Maler v. Leipzig. Schäfer, Kfm. v. Stuttgart. Strauß, Kfm. v. Basel. Leil, Kfm. v. Mey.

Hotel Viktoria. Trapp, Kaufm. v. Frankfurt. Diermann, Kfm. v. Elberfeld. Dr. Fischer v. Pforzheim.

König von Preußen. Reif, Kfm. v. Pforzheim. Budels, Rent. v. Darmstadt.

König von Württemberg. Fellhauer, Fabr. v. Destrigen. Schneider, Kfm. v. Sandhausen. Svedert, Kfm. v. Freiburg. Beintinger, Kaufm. v. Ludwigsburg. Fr. Heupel, Sängerin v. München. Schönberger, Mech. v. Kallerslautern. Gumbrecht, Concertsänger m. Sohn u. Tochter v. Erlangen. Stehle, Reif. v. Mainz. Weil, Kfm. v. Lahr. Braun, Kfm. v. Würzburg. Salogin, Ing. v. Mülhausen. Heuler, Ingen. v. Grafenstaben. Wrosch, Juwelier v. Königsaal. Frau Selter v. Basel. Bläßer, Maler v. Mainz. Roth, Schuhmacher v. Hebdels- heim. Meizer, Schlosser v. Dagsfeld.

Marktgräfer Hof. Anselment, Fabr. v. Pforzheim. Haller, Brauamstr. m. Frau v. Konstanz. Kurzer, Kfm. v. Gttenheim. Kinde von Stimmern. J. u. Gh. Pfefferle von Sulzfeld. Frau Kapp v. Pforzheim. Frau Müller v. Mannheim. Waldrle v. Heidenheim. Maler, Fabr. v. Stuttgart. Gütterer, Fabr. v. Mörsh. Markert v. Luxemburg.

Rassauer Hof. Franz, Handelsm. m. Frau von Birmasens. Kahl, Handelsm. m. Frau v. Darmstadt. Wönsch, Stud. med. von Heidelberg. Oppenheimer, Handelsm. v. Gemmingen. Möhler, Kfm. v. Kallers- lautern. Traud, Handelsm. v. Mannheim.

Prinz Max. Young, Artzt v. Leipzig. Holtz, Kfm. v. Darmstadt. Grufe, Kfm. v. Berlin. Brach, Kfm. v. Frankfurt. Kugler, Kfm. v. Stuttgart. Pösch, Lehrer v. Pforzheim. Gunder, Kfm. m. Frau v. Ham- burg. Fr. Hüppert, Bäcker v. Dörsenfurt. Frau Franke, Kfm. v. Leipzig. Silberhorn, Telegraphist von München. Fr. Stegnitz v. Obeffa.

Rothes Haus. Bage, Direkt. v. Leipzig. Roth, Kfm. v. Berlin. Jöhs, Kfm. v. Heilbronn. Grimming, Ing. v. Ludwigschafen. Würml, Bahnbeamt. v. Järich. Fr. Müller, Priv. v. Freiburg. Breitenauer, prakt Arzt v. Wülfingen. Brauer, Offizier v. Hannover. Stein, Hauptlehrer v. Heidelberg. Krieger u. Steiner, Kfm. v. Birmasens. Rügler, Kfm. v. Würzburg. Schilder, Lehrer v. Gypfingen.

Schwarzer Adler. Schüler, Wäldenbesitzer von Säßen. Stöfker, Fabr. v. Stuttgart. Reiser, Werkmstr. v. Kallerslautern. Jüg, Kfm. v. Konstanz. Weringer. Maler v. Baden.

Druck und Verlag der G. v. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Max Müller in Karlsruhe.